

Die Sopranistin *Eva- Maria Schmid*
wurde am 07.06.1986 in Schärding a. I. geboren.



Sie kam schon in frühen Kindertagen mit Musik in Berührung, da sich vor allem ihr Vater Ludwig Schmid, der an der Musikschule Schärding als Lehrer für Klarinette und Saxophon tätig ist, sehr dafür engagierte und ihr bereits mit 5 Jahren Blockflötenunterricht gab.

Im Alter von 6 Jahren bekam sie bei Sabine König erste Klavierstunden an der Musikschule Schärding und mit 11 Jahren lernte sie zusätzlich Querflöte bei Jutta Wallner. 1998 absolvierte sie dann auf der Querflöte das Jugendmusiker- Leistungsabzeichen in Bronze mit Sehr Gutem Erfolg und 5 Jahre später in Silber ebenfalls mit Sehr Gutem Erfolg. Weiters ist sie seit 1997 ein aktives Mitglied der Feuerwehrmusikkapelle in ihrer Heimatgemeinde Rainbach i. Ikr.

Von 1996- 2000 besuchte sie die Musikhauptschule in Schärding, wo sie sich unter der Leitung von Bernhard Eppacher auf gesanglicher Ebene immer besser weiterentwickelte.

Seit 1997 ist sie Mitglied des erfolgreichen und zahlreich ausgezeichneten Vokalensembles „ARTEFIX“, welches auf viele Erfolge bei verschiedensten Gesangswettbewerben zurückblicken kann, zB. 1. Plätze bei „Prima la Musica“ & beim „Bundes- und Landesjugendsingen Österreich“, und mit dem sie auch heute noch vielen Konzerttätigkeiten nachgeht.

Bereits mit 12 Jahren feierte sie ihren ersten Erfolg bei dem Gesangswettbewerb „Prima la Musica“ in der Spate „Sologesang“, bei dem sie den 1. Platz belegte.

2000 sammelte sie im Alter von 14 Jahren ihre ersten Bühnenerfahrungen als „Lilli“ im Kindermusical „Tabaluga & Lilli“ im Stadttheater Meran unter der Leitung von Richard Sigmund und 2003 verkörperte sie in St. Martin bei Ried/Ikr. die weibliche Hauptrolle „Carmen“ im Musical „Fame“.

Von 2000- 2004 war sie Schülerin des BORG Ried/Ikr., in dem sie den musischen Zweig besuchte. Dort lernte sie zusätzlich Gitarre und bekam Gesangsunterricht bei Erasmus Baumgartner.

Von 2002- 2004 studierte Eva- Maria Schmid Konzertsfach Gesang an der heutigen „Anton- Bruckner- Privatuniversität Linz“ bei Prof. Mag. Gerald Trabesinger.

Im Oktober 2004 begann sie mit dem Studium Französisch und Musikerziehung mit Hauptfach Gesang an der „Universität für Musik und darstellende Kunst Wien“ bei O.Univ.-Prof.Mag.art. Uwe Harrer und im Oktober 2005 setzte sie dieses Studium bei Ao.Univ.-Prof.Mag.art. Lydia Vierlinger fort.

Im Juni 2004 – 2008 wirkte sie bei den „Rainbacher Evangelienspielen“ als Solistin und Ensemblemitglied mit. Diese Spiele entstanden aus den Büchern des bekannten Innviertler Dichters, Friedrich Ch. Zauner, die sich mit dem Leben und Tod Jesu auseinandersetzen und der Musik des OÖ Komponisten Fridolin Dallinger.

Von Juli- August 2005 verkörperte sie den 2. Knaben in Mozarts Oper „Die Zauberflöte“ im Rahmen des „Musikfestivals Steyr“ unter Intendant Karl- Michael Ebner und Regie von Susanne Sommer. Hier konnte sie mit etlichen großen Sängerpersönlichkeiten wie Akiko Nakajima (Pamina), Isabelle Razawi (1. Dame), Mark A. Thomsen (Tamino), Boguslaw Bidzinski (Tamino 2), Lars Woldt (Sarastro), Wolfgang Koch (Papageno) und dem bekannten Dirigenten Niels Muus zusammenarbeiten.

Von 2005-2008 war sie Mitglied des Vokalensembles „Ars Sonandi“, welches sich aus ausgewählten SängerInnen des Ensembles der „Rainbacher Evangelienspiele“ zusammensetzt und unter der Leitung von Mag. Hubert Gurtner zahlreichen Konzerttätigkeiten in Österreich und Deutschland nachgeht.

Am 23. April 2006 veranstaltete sie gemeinsam mit Prof. Mag. Gunter Waldek (Orgel) und Mag. Franz Wagnermeyer (Trompete) ein Benefizkonzert in Rainbach zugunsten der neuen Kirchenorgel.

Im August 2006 nahm sie an dem Projekt des bekannten und zahlreich ausgezeichneten Wiener Auswahlkammerchores „Concentus Vocalis“ unter der Leitung von Herbert Böck, der als Professor am Mozartheum Salzburg tätig ist, teil.

Oktober 2007: Rolle der "Chimpoonie" im Stück "The Peaceable Kingdom" der zeitgenössischen Komponistin Mag.art. Martha Schwediauer-Southwick im Wiener Konzerthaus.

Nach erfolgreich bestandener Aufnahmeprüfung studiert sie zusätzlich zu ME seit Oktober 2007 Instrumentalmusikerziehung (IME) mit Hauptfach Gesang bei Prof. Lydia Vierlinger und 2. Instrument Klavier bei Prof. Christiane Karajev an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Im Mai 2008 war sie erstmals bei einem Lieder- & Arienabend in Wien zu hören und im August 2008 absolvierte sie ihren ersten Meisterkurs bei dem berühmten belgischen Tenor Zeger Vandersteene, der als Gesangsprofessor am belgischen Konservatorium in Gent tätig ist.

Seit Oktober 2008 studiert Eva-Maria zusätzlich IGP Gesang (Klassik) bei Prof. Lydia Vierlinger.

Im Sommer 2009 wird sie in der Oper „Il mondo della luna“ (J. Haydn) als eine von 3 Besetzungen die Rolle der „Clarice“ verkörpern. Diese Produktion wird unter der Leitung von Alois Glaßner (Musikuniversität) in Wien aufgeführt.